Heimito von Doderer und die Österreichische Gesellschaft für Literatur

Am 18. Dezember 1961 las Doderer zur Eröffnung der Österreichischen Gesellschaft für Literatur aus „einem neuen Roman“. Um welchen es sich handelte, *Die Merowinger* oder *Die Wasserfälle von Slunj*, hat sich in den Annalen der Gesellschaft nicht erhalten. Ausdrücklich im Programm vermerkt ist jedoch: „Kein Streichquartett“.

Auch Doderer hat sich zu seiner Textauswahl für diesen Anlaß nicht geäußert, doch findet sich in seinem Skizzenbuch für die Jahre 1960 bis 1962 zum Ende des Jahres 1961 eine kurze Liste, die zumindest einen Hinweis auf den Umstand der musikalischen Nichtumrahmung seiner Lesung geben kann. Dort heißt es:

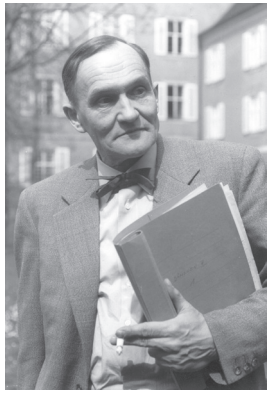
Di 5.	Don Juan
Mi 6.	Carmen
Do 7.	Destino
Fr 8.	Fl‘maus
So 10.	Bohème
18./XII 11^{h}	Öst. Literr. Ges.

Im Gedenken an
Dietrich Weber
(1935 – 2008)

Heimito von Doderer-Gesellschaft e. V.
in Zusammenarbeit mit
Österreichische Gesellschaft für Literatur

universität wien

Institut für Europäische und Vergleichende Sprach- und Literaturwissenschaft
Abteilung für vergleichende Literaturwissenschaft



© C.H.Beck

... man kann Wörter wie „Kultur“ oder „Sexualität“ unmöglich in‘s Griechische, Römische, Mittelhochdeutsche oder Altfranzösische wirklich übersetzen, obwohl‘s doch zu allen diesen Zeiten am Substrat davon wahrlich nicht gefehlt hat: dort aber fand man – und in den knifflichsten Erörterungen – durchaus ohne solche Vokabel sein Auskommen. Jene Unübersetzbarkeit ist evident; ebenso evident, wie das Fehlen jedes Weges von der Asche zum Scheit zurück.

Sexualität und totaler Staat

Fördergeber:

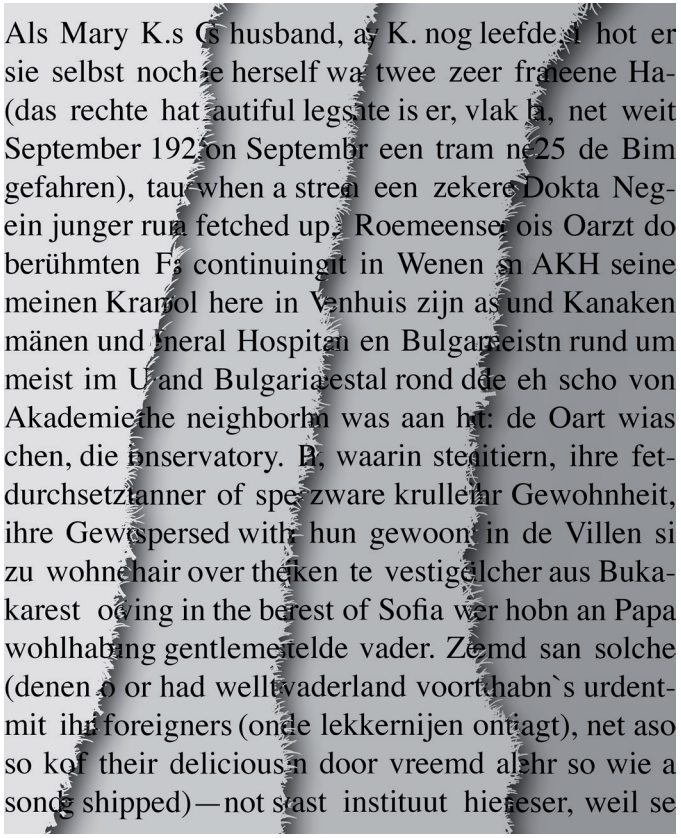
C.H.BECK
LITERATUR • SACHBUCH • WISSENSCHAFT

Impressum
Heimito von Doderer-Gesellschaft e. V.
c/o Literarisches Colloquium Berlin
Am Sandwerder 5
D-14109 Berlin
redaktion@doderer-gesellschaft.org
Layout: David Ramirer

»Ich begehe einen Mord an dem Text«

(Helen T. Lowe-Porter)

Übersetzercolloquium


Als Mary K.s Gs husband, a K. nog leefde, I hot er
sie selbst noch e herself wa twee zeer fraieene Ha-
(das rechte hat autiful legsnte is er, vlak la, net weit
September 192 on Septembr een tram ne25 de Bim
gefahren), tau when a stren een zekere Dokta Neg-
ein junger rum fetched up. Roemeense ois Oarzt do
berühmten Fa continuingit in Wenen sn AKH seine
meinen Kramol here in Venhuis zijn as und Kanaken
mänen und Ineral Hospitan en Bulgarieistn rund um
meist im U and Bulgariaestal rond dde eh scho von
Akademiethe neighborhn was aan hit: de Oart wias
chen, die Inservatory. B, waarin steditiern, ihre fet-
durchsetztanner of spe zware krulleihr Gewohnheit,
ihre Gewispersed with hun gewoon in de Villen si
zu wohnehair over theiken te vestigeilcher aus Buka-
karest oving in the berest of Sofia wer hobn an Papa
wohlhabang gentlemeitelde vader. Zeemd san solche
(denen o or had welltvaderland voortthabn`s urdent-
mit ihr foreigners (onde lekkernijen ontiagt), net aso
so kof their delicious n door vreemd alehr so wie a
sondg shipped)—not slast instituut hieeser, weil se

5. Doderer-Gespräch
der Heimito von Doderer-Gesellschaft

1961–2011 50 Jahre Österreichische Gesellschaft für Literatur

Österreichische Gesellschaft für Literatur
Herrengasse 5
1010 Wien
19. – 20. Mai 2011

Donnerstag, 19. Mai 2011

15.00 Uhr: Begrüßung

Univ.-Prof. Dr. Achim Hölter (Wien)

Dr. François Grosso (Wien)

15.15 Uhr

Univ.-Prof. Dr. Vincent Kling (Wien / Philadelphia, PA)

Geistreiche Einfälle – und keine

16.00 Uhr

Adan Kovacsics (Vilanova i la Geltrú)

Heimito von Doderer in Spanien

16.45 Uhr: Zweisprachige Lesung: *Ein Mord den jeder begeht*

17.00 Uhr: Kaffeepause

17.15 Uhr

Nelleke van Maaren (Amsterdam)

Probleme und Vergnügen beim Übersetzen der *Strudlhofstiege*

18.00 Uhr: Viersprachige Lesung: *Die Strudlhofstiege*

18.30 Uhr: Buffet

19.00 Uhr

Franzobel (Wien / Pichlwang / Buenos Aires)

Über. Die Grenzen meiner Sprache.

19.45 Uhr: Übersetzer-Round-Table (I)

mit Edit Király, Vincent Kling, Adan Kovacsics, Nelleke van Maaren, Mati Sirkel und als besonderen Gast: Franzobel

(moderiert von Achim Hölter und François Grosso)

Freitag, 20. Mai 2011

10.00 Uhr

Edit Király (Wien / Budapest)

Das Österreichische übersetzen. Zu Doderers Roman *Die Wasserfälle von Slunj*

10.45 Uhr: Zweisprachige Lesung: *Die Wasserfälle von Slunj*

11.00 Uhr: Kaffeepause

11.15 Uhr

Mati Sirkel (Tallinn)

Kafka und Frühling

12.00 Uhr: Dreisprachige Lesung: *Tod einer Dame im Sommer*

12.15 Uhr: Übersetzer-Round-Table (II)

mit Edit Király, Vincent Kling, Adan Kovacsics, Nelleke van Maaren und Mati Sirkel

(moderiert von Achim Hölter und François Grosso)

13.00 Uhr: Ende

Moderatoren

François Grosso
Übersetzer ins Französische (Heimito von Doderer (Kurzprosa))
Lehrbeauftragter am Institut für Germanistik der Universität Wien

Achim Hölter
Univ.-Prof. am Institut für Europäische und Vergleichende Sprach- und Literaturwissenschaft (Abteilung für Vergleichende Literaturwissenschaft) der Universität Wien

Vortragende

Franzobel
Schriftsteller, Dramatiker, Lyriker
Ingeborg-Bachmann-Preis (1995)
Nestroy-Theaterpreis (2005)

Edit Király
Übersetzerin ins Ungarische (Theodor W. Adorno, Gottfried Benn, Thomas Bernhard, Hans Blumenberg, Heimito von Doderer (Die Wasserfälle von Slunj), Jürgen Habermas, Elfriede Jelinek, Libuse Moniková u.a.)
Oberassistentin am Germanistischen Institut der Eötvös Lórand Universität Budapest

Vincent Kling
Übersetzer ins Englische (Heimrad Bäcker, Gerhard Fritsch, Heimito von Doderer (Kurzprosa), Hugo von Hofmannsthal, Gert Jonke, Aglaya Veteranyi, u.a.)
Professor of German and Comparative Literature an der La Salle University in Philadelphia

Adan Kovacsics
Übersetzer ins Spanische (Peter Altenberg, Jean Améry, Ingeborg Bachmann, Thomas Bernhard, Elias Canetti, Paul Celan, Heimito von Doderer (Ein Mord den jeder begeht), Hugo von Hofmannsthal, Ödön von Horváth, Elfriede Jelinek, Franz Kafka, Karl Kraus, Alexander Lernet-Holenia u.a.)
Premio Nacional de Traducción des spanischen Ministeriums für Kultur (2010)
Österreichischer Staatspreis für literarische Übersetzung (2010)

Nelleke van Maaren
Übersetzerin ins Niederländische (Zsuzsa Bank, Heimito von Doderer (Die Strudlhofstiege), Norbert Gstrein, Ernst Jünger, Terézia Mora, Sylvia Plath, Raoul Schrott, Botho Strauss u.a.)
Preis des Niederländischen Literaturfonds (2009)
Österreichischer Staatspreis für literarische Übersetzung (2009)

Mati Sirkel
Übersetzer ins Estnische (Heinrich Böll, Thomas Bernhard, Elias Canetti, Alfred Döblin, Heimito von Doderer (Die Strudlhofstiege), Günter Grass, Peter Handke, Wilhelm Hauff, Hermann Hesse, Franz Kafka, Robert Musil, Rainer Maria Rilke u.a.)
Österreichischer Staatspreis für literarische Übersetzung 2005
Österreichisches Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst 2009